



Kindern weltweit Chancen geben.



**Bildung
ermöglichen**



**Gesundheit
stärken**



**Zukunft
gestalten**

Jedes Kind hat Potenzial.

Gemeinsam können wir es entfalten.



Bildung, die alle erreicht



Kindern Perspektiven schenken

Mehr als 400 Millionen Kinder weltweit leben in Armut. Viele von ihnen haben kaum Zugang zu Bildung, medizinischer Versorgung oder kultureller Teilhabe – und damit nur geringe Chancen auf ein selbstbestimmtes Leben.

Primäres Ziel der Stiftung Chancen für Kinder ist es, diesen Teufelskreis, insbesondere in Entwicklungs- und Schwellenländern, zu durchbrechen und möglichst vielen Kindern eine Chance auf ein lebenswertes, selbstbestimmtes und unbeschwertes Leben zu ermöglichen.



Schwerpunkte Bildung und Gesundheit

Ein Schwerpunkt der Stiftung ist die Förderung von Bildungs- und Gesundheitsprojekten. Dazu gehören der Zugang zu schulischer Bildung, die Unterstützung kultureller Initiativen sowie die Anschaffung medizinischer Geräte für Kinder und Säuglinge in Entwicklungsländern.

Seit ihrer Gründung hat die Stiftung bereits mehr als 120 Projekte in über 11 Ländern in den Bereichen Bildung, Kultur und medizinische Betreuung gefördert.



Projekte abseits des Rampenlichts

Gegründet wurde die Stiftung 2004 anlässlich des 60. Geburtstages von Prof. Dr. Maximilian Gege, Gründungsmitglied und langjähriger Vorstandsvorsitzender von B.A.U.M. e.V., gemeinsam mit seiner Ehefrau Birgit Gege und der Künstlerin Angelika Bachmann von „Salut Salon“.

Die Stiftung fördert vor allem Projekte, die nicht im Fokus der Öffentlichkeit stehen. Viele dieser Initiativen leisten vor Ort wertvolle und wirksame Arbeit, verfügen jedoch nicht über die finanziellen oder personellen Mittel für eigene Spendenkampagnen.



Hilfe, die wirkt

Die Stiftung unterstützt ausgewählte Projekte, zu deren Verantwortlichen persönliche und vertrauensvolle Kontakte bestehen. So kann sichergestellt werden, dass Spendengelder verantwortungsvoll eingesetzt werden und dort ankommen, wo sie dringend gebraucht werden. Alle Projekte werden sorgfältig geprüft und hinsichtlich ihrer konkreten Wirkung bewertet.



Aus Spenden werden Chancen

Die Stiftung orientiert sich an den Grundsätzen guter Stiftungspraxis des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen. Die Arbeit der Stiftung wird weitgehend ehrenamtlich durch das Kuratorium geführt und organisiert. Dadurch können Mittel besonders zielgerichtet eingesetzt werden.

Für die Arbeit der Stiftung Chancen für Kinder suchen wir weitere Unterstützung, um noch mehr Kindern weltweit die Chance auf ein selbstbestimmtes Leben zu geben.

Mit Ihrer Spende ermöglichen Sie Bildung, verbessern medizinische Versorgung und schenken Kindern neue Perspektiven.

Jeder Beitrag hilft dort, wo Unterstützung dringend gebraucht wird – und kann für ein Kind den entscheidenden Unterschied machen.

Unterstützen Sie bitte die Stiftung Chancen für Kinder und helfen Sie mit, Kindern neue Chancen zu eröffnen.

Dafür wären wir Ihnen – auch im Namen der Kinder – sehr dankbar.

Geförderte Projekte 2026



Aldea Laura, Guatemala

Aldea Laura ermöglicht 280 Kindern aus armen Maya-Familien Zugang zu Schule, Mahlzeiten und medizinischer Versorgung. Der geförderte Schul- und Erweiterungsbau schafft eine verlässliche Lernumgebung, stärkt besonders Mädchen und senkt Schulabbrüche.



CADUS, Gaza

CADUS leistet im Gazastreifen medizinische Nothilfe in einem weitgehend zerstörten Gesundheitssystem. Gefördert werden Personal, Trainings, Notfallversorgung sowie die medizinische Begleitung und Logistik von Evakuierungen schwerkranker und schwerverletzter Patient*innen.



Deutsch-ukrainischer Kulturverein

Kinder und Jugendliche aus Odessa, die vom Krieg besonders betroffen sind, erhalten eine Auszeit in sicherer Umgebung. Pädagogische und psychologische Begleitung hilft, Belastungen zu verarbeiten, Vertrauen aufzubauen und neue Zuversicht zu gewinnen.



Escuela Popular de Artes, Chile

Die soziale Musik- und Kunstschule bietet jährlich mehr als 500 benachteiligten Kindern kostenlosen Unterricht in Musik, Tanz, Theater, Kunst und Fotografie. Das stärkt Selbstbewusstsein, kulturelle Teilhabe und Bildungschancen.



Hamburger Abendblatt hilft e.V.

Rund 80 Kinder pro Jahr erhalten individuelle Lerntherapie und qualifizierte Nachhilfe. Gefördert werden Kinder mit LRS, Dyskalkulie, ADHS und weiteren Lernschwierigkeiten, deren Familien passende Unterstützung sonst nicht finanzieren könnten.



Haus Rissen, Hamburg

Bis zu 120 Jugendliche erleben bei Simulationen der Vereinten Nationen politische Verhandlungsprozesse. Das Projekt macht Kinderrechte, internationale Verantwortung und demokratische Teilhabe praktisch erfahrbar und stärkt Kooperation sowie Selbstwirksamkeit.



Geförderte Projekte 2026



Hegau-Jugendwerk, Gailingen

Mit dem pädiatrischen Exoskelett „Atlas 2030“ entsteht ein innovatives Therapieangebot für Kinder und Jugendliche mit schweren neurologischen Einschränkungen. Es fördert Mobilität, Muskelaufbau, Selbstständigkeit und soziale Teilhabe.



Kambashu Institute Building Project, Namibia

In Windhoek entwickelt das Kambashu Institute mit jungen Menschen Lösungen für sanitäre Versorgung, Wasserwiederverwendung und bessere Lebensbedingungen. Trockentoiletten, Grauwassernutzung und ein qualifiziertes Bauteam verbessern Hygiene, Gesundheit und Perspektiven.



Kanduyi Children e. V., Kenia

20 Jugendliche aus armen Familien im Westen Kenias können ein Jahr lang die Sekundarschule besuchen. Die Förderung umfasst Schul- und Internatsgebühren, Material, Betreuung, Verpflegung, medizinische Versorgung und stärkende Workshops.



Katholische Grundschule St. Marien, Schwelm

Beim Projekt „Mut tut gut“ lernen Kinder in mehrtägigen Trainings, Konflikte gewaltfrei zu lösen und Ausgrenzung vorzubeugen. Gestärkt werden Selbstbewusstsein, Kommunikation, Handlungskompetenz und ein respektvolles Miteinander im Schulalltag.



Klinik-Clowns, Hamburg

Die Klinik-Clowns bringen mit rund 150 Einsätzen pro Jahr Freude, Trost und Leichtigkeit in Kinderkliniken, Kinderschutzhäuser und Hospiz. Ihre Besuche lindern Ängste, reduzieren Anspannung und unterstützen die emotionale Stabilisierung.



Stiftung Art of Music, Nairobi

Im Slum Korogocho in Nairobi unterstützt Urban Gardening rund 700 Familien mit frischem Gemüse. Pflanztonnen, gemeinsames Bewirtschaften und Ernten stärken Ernährungssicherheit, Selbsthilfe und praktische Zukunftsperspektiven.

Geförderte Projekte 2026



St. Martin de Porres Hospital, Ghana

Das Krankenhaus in Eikwe ist zentrale Anlaufstelle für Mütter und Kinder in einer ländlichen Region. Neugeborenenpflege, Impfungen, Ernährungsprogramme und Aufklärung senken Gesundheitsrisiken und verbessern die Überlebenschancen von Säuglingen.



Verena Oberhaus, Tansania

Die Losirwa Primary School in Tansania erhält erstmals einen dauerhaften Wasserzugang. Sauberes Wasser verbessert Gesundheit und Hygiene für rund 555 Schüler*innen und ermöglicht nachhaltige Projekte wie einen Schulgarten.



Voice of Youth Tanzania, Tansania

„Her Voice“ stärkt Mädchen und junge Frauen in Tansania durch Ausbildung zur Schneiderin oder Friseurin. Englisch, Buchhaltung, Marketing, Praktika und Begleitung eröffnen Wege in Arbeit, Selbstständigkeit und Gleichberechtigung.



Vestische Kinder- und Jugendklinik, Datteln

Das Kinderschutzhäuser in Datteln bietet Kindern und Jugendlichen nach Gewalt oder Vernachlässigung Schutz und spezialisierte Begleitung. Rund 1.000 Patientenkontakte jährlich ermöglichen Stabilisierung, Traumabewältigung und neue Entwicklungsperspektiven.



GLS Zukunftsstiftung Entwicklung: Naretoi Grundschule Selenkay, Kenia

In Selenkay im Südwesten Kenias bedrohen Dürren, Klimawandel und schwindendes Weideland die Lebensgrundlage von rund 4.000 Massaifamilien. Gemeinsam mit der Partnerorganisation AMDO wurden eine solarbetriebene Wasserversorgung und die Naretoi-Schule aufgebaut, in der 180 Kinder Bildung und täglich zwei warme Mahlzeiten erhalten. Eine Kooperative stärkt die Familien durch nachhaltige Landwirtschaft und den Wiederaufbau von Viehbeständen. Zudem werden zehn benachteiligte Jugendliche auf ihrem Bildungsweg unterstützt. So verbessert das Projekt langfristig Ernährung, Einkommen und Zukunftsperspektiven.





Kuratorium

Unser engagiertes Kuratorium unterstützt die Gründer ehrenamtlich und mit viel Herzblut für eine bessere Zukunft der Kinder weltweit.



Prof. Dr. Maximilian Gege
Gründer der Stiftung CfK und
von Green Growth Futura,
Mitgründer und langjähriger
Vorsitzender des B.A.U.M. e.V.



Angelika Bachmann
Musikerin (Salut Salon)



Christian Faggin
Geschäftsführer Alpensped
GmbH



Arved Fuchs
Expeditionsleiter



Birgit Gege
Lehrerin a.D.



Bernd Schleich
Mitglied des Gesamtvorstands
B.A.U.M. e.V. bis 2022.
Beauftragter des Vorstands für
Nachhaltigkeit der GIZ bis 2015.



Dr. Monika Griefahn
Ministerin a.D., ehem. MdB,
Geschäftsführerin Institut
Medien Umwelt Kultur



Dirk Kannacher
Mensch im Vorstand
der GLS Bank



Sven Plöger
Diplom-Meteorologe und
Fernsehmoderator

Treuhänder



Stefan Bulla, Treuhänder
Steuerberater
bsd-Data Treuhand GmbH
Alte Holstenstraße 25
21031 Hamburg

Jede Spende zählt

Ihre Spende eröffnet Kindern neue Perspektiven und kann ihre Zukunft nachhaltig verändern. Unterstützen Sie bitte die Arbeit der Stiftung Chancen für Kinder und helfen Sie dabei, geförderte Projekte möglich zu machen.

Liegt Ihnen ein bestimmtes Projekt besonders am Herzen, können Sie den Projektnamen einfach im Verwendungszweck Ihrer Spende angeben.



Spendenkonto:

Stiftung Chancen für Kinder
Hamburger Sparkasse
IBAN: DE67 2005 0550 1503 2425 52





Herausgeber



Seit vielen Jahren steht die GLS Investments der Stiftung Chancen für Kinder verlässlich zur Seite. Für dieses nachhaltige Engagement und die wertvolle Unterstützung zugunsten benachteiligter Kinder danken wir von Herzen. Auch die Alpensped GmbH begleitet die Stiftung Chancen für Kinder seit vielen Jahren mit großem Einsatz. Für diese verlässliche und andauernde Hilfe sagen wir danke.

Stiftung Chancen für Kinder

Prof. Dr. Maximilian Gege

Osterstr. 58, 20259 Hamburg
Malvenstieg 7, 21218 Seevetal

mg@stiftungskinder.de
www.stiftung-chancenfuerkinder.de

Christian Faggin

c/o Alpensped GmbH
Innstr. 41, 68199 Mannheim

c.faggin@stiftung-chancenfuerkinder.de

Unterstützer



Verantwortung für Mensch und Umwelt ist fester Bestandteil unserer Unternehmensphilosophie – deshalb unterstützt Alpensped die Stiftung Chancen für Kinder mit großer Freude.

Alpensped GmbH

Innstr. 41, 68199 Mannheim
Tel.: +49 621-844 080

nachricht@alpensped.de
www.alpensped.de



Die Förderung von Chancengerechtigkeit für Kinder liegt uns am Herzen. Daher unterstützen wir die Stiftung Chancen für Kinder seit vielen Jahren gerne und aus voller Überzeugung.

GLS Investments

Christstr. 9, 44789 Bochum
Tel.: +49 234-5797 100

kundendialog@gls.de
www.gls-investments.de

Hier erfahren Sie mehr: stiftung-chancenfuerkinder.de

Folgen Sie uns auch auf Social Media:

